Instytut Śląski
Katowice
ul. Warszawska 37

Nur für den Dienstgebrauch!

148

Topographische Karte 1:25000 (4-cm-Karte)

Lageskizze

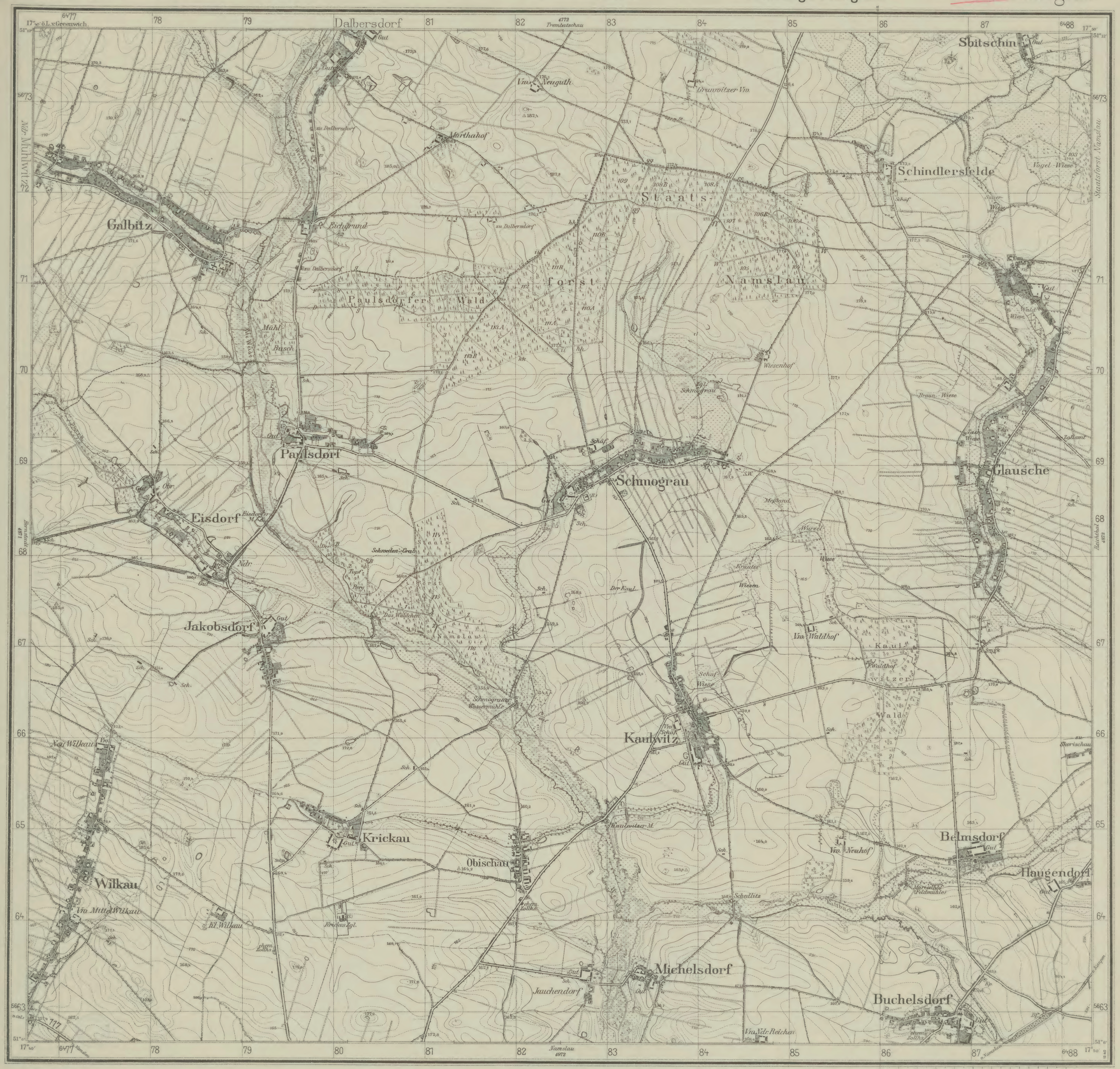
4771	4772	4773
	400 / 425	401 / 426
4871	4872	4873
4971	4972	4973

Blatt-Nr. u. Maßstab
4872 = 1:25000
425 = 1:100000
zum Großblatt 105

Vorläufige Ausgabe

Nur für den Dienstgebrauch
2832

4872 Schmograu



Zeichenerklärung:

Grenzen:
- Reichs- oder Landesgrenze
- Provinz- oder Regierungsbezirksgrenze
- Kreisgrenze
- Gemeindegrenze

Eisenbahnen:
- mehrgleisige Haupt- u. vollspurige Nebenbahn
- eingleisige Haupt- u. vollspurige Nebenbahn
- Vollspurige nebenbahnähnliche Kleinbahn
- Schmalspurige Nebenbahn
- Schmalspurige nebenbahnähnliche Kleinb.
- Straßen- u. Wirtschaftsbahn
- Seil- und Schwebebahn

Reichsautobahnen: fertig — im Bau

Straßen:
- 54 Reichsstraße
- I A etwa 5,5 m Mindestnutzbreite mit gutem Unterbau, für Lastkraftwagen zu jeder Jahreszeit unbedingt brauchbar
- I B weniger fest, etwa 4 m Mindestnutzbreite, für Lastkraftwagen nur bedingt brauchbar

Wege:
- II A Unterhaltener Fahrweg, für einzelne Kraftwagen zu jeder Zeit brauchbar, abgesehen von außergewöhnlichen Witterungserschwernissen
- II B Unterhaltener Fahrweg
- III Feld- und Waldwege A/B
- Fußweg

Laubwald · Nadelwald · Mischwald · Buschwerk u. Weidenanpflanzg · Heide · Sand, Kies u. Geröll (Ödland) · Wiese (nasse Wiese) · Bruch mit Torfstich · Weingarten · Hopfenanpflanzung · Park · Baumschule · Friedhofe · Bruchfeld (durch Bergbau unterhöhlt)

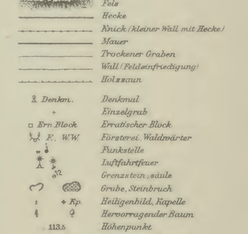
- Damm
- Drahtzaun
- Pfahl
- Hecke
- Knick (kleiner Wall mit Hecke)
- Mauer
- Trockener Graben
- Wall (Feldeinfriedigung)
- Holzzaun

Denkm. Denkmal · Einzelgrab · Err. Block Erratischer Block · F. W.W. Forsterei, Waldwärter · Funkstelle · Luftfahrtfeuer · Grenzstein, -säule · Grube, Steinbruch · Kp. Heiligenbild, Kapelle · Hervorragender Baum · 113,5 Höhenpunkt · Hünenstein, Hünengrab · 120 Kilometerstein · Kirche · Mlst. Meilenstein · 322,7 Niv. Punkt · P. Pegel · S.R. Ruine · Bergwerk, im Betrieb u. verlassen · 20.8.14 Schlacht-, Gefechtsfeld · Schornstein, frei u. im Haus · Tretbake · △416,5 Trig. Punkt · T. Turm · Wte Warte · Wassermühle · Wegweiser · Windrad · Windmühle (eham.)

Abkürzungen:

Abl.	Ablage	Kol.	Kolonie
Anl.St.	Anlegestelle	K.D.	Kulturgeschichtl. Denkm.
Bf	Bahnhof	(M.)	Mühle (nachbh. zerstört)
B.W.	Bahnwärter	N.D.	Naturdenkmal
Chs.	Chausseehaus	N.S.G.	Naturschutzgebiet
D.M.	Dampfmühle	Ö.M.	Ölmühle
Dom.	Domäne	Pav.	Pavillon
Ehr.Fdf.	Ehrenfriedhof für Krieger	Sch.	Scheune
		(S.)	Schornstein (nachbh. zerstört)
Fbr.	Fabrik	Schp.	Schuppen
H.	Hütte	St.	Stall
Hp.	Haltepunkt	S.W.	Sägewerk
Jg.Hb.	Jugendherberge	T.O.	Tiefofen
K.O.	Kalkofen	Vrw.	Vorwerk
Kbf	Kleinbahnhof	Wwr.	Wasserwerk
(K.)	Kirche (nachbh. zerstört)	Whs.	Wirtshaus
Kr.	Krug	Zgl.	Ziegelei

Gewässer:



Höhenlinien:

40 m, 35, 30, 25, 20

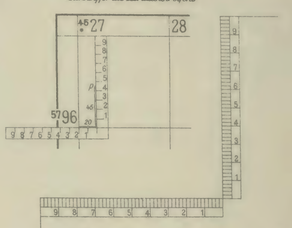
Die Höhen sind in Metern über Normal-Null angegeben.

Planzeiger:

Zum Ablesen ist die waagerechte Teilung so an eine waagerechte Gitterlinie zu legen, daß die senkrechte Teilung den zu bezeichnenden Kartenpunkt berührt. Dann ist an der waagerechten Teilung bei der nächsten linken senkrechten Gitterlinie der „Rechts"-Wert, und an der senkrechten Teilung der „Hoch"-Wert abzulesen.
Der Rechtswert ist stets zuerst zu nennen. Die Punktangabe erfolgt in Metern. Nicht ablesbare Werte sind bis zur Angabe des vollen Meters durch Nullen zu ersetzen.

Beispiel: Punkt p liegt in Metern:
„Rechts" ^{6}27000 + 200 = ^{6}27200 (kurz: 27200)
„Hoch" ^{57}96000 + 450 = ^{57}96450 (kurz: 96450)

* Kennziffer des Meridianstreifens



Planzeiger 1:25000

Politische Grenzen:
1 Prov. Niederschlesien
Reg. Bez. Breslau
1 Kreis Oels
2 „ Gr. Wartenberg
3 „ Namslau
Reichsgau Wartheland
Reg. Bez. Litzmannstadt
4 Kreis Kempen

Selbmaß-Kreisen.

Aufnahme:
1 1:25000
1 u. 2: Preuß. Landesaufn. 1884 (Grünig)

Berichtigungsstand:
Berichtigt:
1: Reichsamt f. L. A. 1930

Letzte Nachträge:
1: Reichsamt f. L. A. 1932
2: Milit. Geogr. Inst. Warschau 1932

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden gerichtlich auf Grund des Urheberschutzgesetzes verfolgt.

1:25000 (4 cm der Karte = 1 km der Natur)

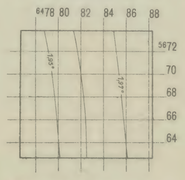
1000 500 0 500 1000 1500 2000 Meter = 2 Kilometer
1000 500 0 500 1000 1500 2000 2500 Schritt

Neigungsmaßstab

5-m-Höhenlinie: Horizontalabstand der Höhenlinien bei einer Neigung von 0°45 1° 30' 2° 30' 3° 4° — Hilfshöhenlinien
Höhenlinie 30 m: 26 20 15 10 5 0 — 5; 10 u. 20 m-Höhenlinien
60-m-Höhenlinie: 60 40 20 0 — nur 20 m-Höhenlinien
0° 6° 7° 8° 9° 10° 15° 20° 25° 30° 35° 40° 45° Neigung
2,4 mm = 60 m, bei

Herausgegeben von der Preußischen Landesaufnahme 1886
Reichsamt für Landesaufnahme
Ausgabe 1940

Nadelabweichung für Mitte 1936
Jährliche Abnahme = 0,15 oder 2,1'



Die angegebenen Winkelwerte bezeichnen eine westliche Nadelabweichung.

Umrechnungstabelle für Grad in Strich
(1° = 17,77...')

Grad = Strich	Grad = Strich
1° = 18'	1/10° = 2'
2° = 36'	2/10° = 4'
3° = 53'	3/10° = 5'
4° = 71'	4/10° = 7'
5° = 89'	5/10° = 9'
6° = 107'	6/10° = 11'
7° = 124'	7/10° = 12'
8° = 142'	8/10° = 14'
9° = 160'	9/10° = 16'
10° = 178'	10/10° = 18'

Beispiel: 4,4° = wieviel Strich?
4° = 71'
+ 4/10° = 7'
also 4,4° = 78'

Als Nadelabweichung wird der Winkel zwischen der fehlerfreien, durch Eisen, elektr. Starkstrom (Gleichstrom) u. am nicht beeinflußten Richtung der Magnetnadel und den allgemein nach Norden weisenden Gitterlinien dieses Kartenblattes bezeichnet. Für einen bestimmten Standpunkt erhält man die Größe dieses Winkels aus den Werten in nebenstehenden Kärtchen unter Umrechnung auf das Kalenderjahr.
Anwendung: Wie Karte ist eingerichtet, wenn eine Bussole mit ihrer Nord-Südrichtung an eine Gitterlinie nicht Blattrandseite gelegt wird und die Nadel auf den Abweichungswert einspielt.
Oder 2: Die Richtung der Magnetnadel erhält man durch Verbindung des in die Gradteilung am unteren Blattrande zu übertragenden Nadelabweichungswertes mit der Marke „M" am oberen Blattrande.

Landesplanungsgemeinschaft Oberschlesien
Kattowitz, Hindenburgstrasse 25